

Podiumsdiskussion "Geschichte als App – Neue Wege der Vermittlung"

Geschrieben von: Martin Schreiber

Dienstag, den 11. Juni 2013 um 12:18 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 11. Juni 2013 um 12:31 Uhr

Was sind Vor- und Nachteile von Internetportalen, digitalen Angeboten und virtuellen Ausstellungen im Bereich Geschichte? Kann eine App überhaupt der geeignete Weg sein, um historisch komplexe Themen zu vermitteln und einer breiteren Bevölkerung zugänglich zu machen?

Zu diesen Fragen diskutiert NDG-Mitglied Martin Schreiber mit Gregor Horstkemper (Zentrum für elektronisches Publizieren an der Bayerischen Staatsbibliothek, München), Dr. Tanja Praske (Bayerische Schlosserverwaltung) und Bernhard Puren (Direktor des Jüdischen Museums München). Es moderiert Dr. Angelika Baumann (Kulturreferat der Landeshauptstadt München).

Donnerstag, 20. Juni 2013, 19.00 Uhr

Sitzungssaal der Phil.-hist. Klasse in der Bayerischen Akademie der Wissenschaften